

## Pressemeldung

# Neu: Website mit vielen Leseempfehlungen und Materialien rund um das „Wissenschaftsjahr 2024 – Freiheit“ jetzt online

Morgen, am 3. Mai, ist Internationaler Tag der Pressefreiheit. Und auch sonst gibt es dieses Jahr einiges zu feiern. Am 23. Mai wird das Grundgesetz 75 Jahre alt und die friedliche Revolution, die in den Fall der Mauer gipfelte, liegt im November 35 Jahre zurück. Grund genug, um in diesem Jahr das übergeordnete Thema Freiheit verstärkt in den Blick zu nehmen. Veranstaltungstipps, Lehrmaterialien, Leseempfehlungen und viele weitere Angebote finden Lehrkräfte und Eltern auf der neuen Themen-Website der Stiftung Lesen: <https://www.stiftunglesen.de/loslesen/freiheit>.

**Mainz, 02. Mai 2024.** Das "Wissenschaftsjahr 2024 – Freiheit" widmet sich dem Wert und der Bedeutung von Freiheit und beleuchtet sie in unterschiedlichsten Dimensionen und Kontexten. Passend dazu finden Eltern und pädagogischen Fachkräfte auf der Website der Stiftung Lesen einen Überblick darüber, wie sie mit Kindern und Jugendlichen über dieses Thema ins Gespräch kommen und gleichzeitig deren Lesekompetenz stärken können. Denn eine gute Lesekompetenz ist die Grundlage dafür, Informationen verstehen und kritisch hinterfragen zu können. Das macht sie zur Basis einer lebendigen Demokratie mit einer freien Presse. **Sabine Uehlein, Geschäftsführerin Programme der Stiftung Lesen**, betont: „Mit Blick auf Social Media, Fake News und einem erstarkten Populismus ist es aktuell wichtiger denn je, dass junge Menschen befähigt werden, um Relevantes von Irrelevantem zu trennen und Informationsquellen bewerten zu können. Die Lesetipps, Aktions- und Unterrichtsideen auf unserer Seite geben Anregungen und Tipps, um generationsübergreifend über Freiheit, ihren Wert und ihre Bedeutung zu diskutieren.“

Alle Inhalte unter: <https://www.stiftunglesen.de/loslesen/freiheit>.

## Lesetipps zum Thema Freiheit

Geschichten eignen sich wunderbar, um auch über ernste Themen ins Gespräch zu kommen und mit Kindern zu diskutieren. Egal ob im Unterricht oder zuhause: Bücher und ihre Protagonisten regen die Fantasie an und machen Abstraktes für Kinder und Jugendliche erfahrbar. Alle Leseempfehlungen sind von den Expert\*innen der Stiftung Lesen gelesen und geprüft. Noch mehr Lesetipps zu vielen verschiedenen Themen und für alle Altersstufen gibt es unter: [www.stiftunglesen.de/leseempfehlungen](http://www.stiftunglesen.de/leseempfehlungen)



**Küssen verboten?** | Anne Hassel und Eva Künzel | Alibri | ab 2 Jahren

Mit klaren und aussagekräftigen Illustrationen bringt dieses Bilderbuch es mit wenigen, aber passgenauen Worten auf den Punkt: Liebe ist vielfältig, Liebe verbindet, Liebe darf alles sein! Und diese Botschaft kann nicht früh genug vermittelt werden, denn der Grundstein für Toleranz und ein offenes Miteinander wird schon in früher Kindheit gelegt, sodass Vorurteile gar nicht erst entstehen können.



**Das ist doch unfair – Warum gibt es Armut und Reichtum** | Inka Friese und Sarah Tabea Hinrichs | Fischer Sauerländer | ab 7 Jahren

Ein anschauliches Sachbuch, das mithilfe vieler Bilder verständlich soziale Ungleichheit für Grundschüler\*innen erklärt. Gerade auch für das gemeinsame (Vor-)Lesen im Unterricht oder zu Hause ist es sehr gut geeignet. Die kurzen Abschnitte und die Schriftgröße erleichtern das Lesen maßgeblich. Ein rundum schön gestaltetes und informatives Buch, das diesen ernstesten Themen nachvollziehbar und kindgerecht nachgeht.



**Als Ela das All eroberte** | Adina Hermann und Raúl Krauthausen | Carlsen | ab 5 Jahren

In diesem Buch steckt so viel: eine starke Freundschaft, der Mut und Wille, für die eigenen Ziele zu kämpfen, der Umgang mit Momenten des Versagens und Zweifelns und die Maxime, dass alles möglich ist. Gespickt mit vielen Fakten rund um das All und die Raumfahrt ist dieses Kinderbuch eine wahre Rakete für das Selbstbewusstsein - zum Vorlesen ab fünf und Selbstlesen ab acht Jahren.

### Wissenschaftsjahr 2024 – Freiheit

Das Wissenschaftsjahr ist eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gemeinsam mit Wissenschaft im Dialog (WiD). Seit mehr als zwei Jahrzehnten fördern sie den Dialog mit der Öffentlichkeit zu Wissenschafts- und Forschungsthemen. Ziel der Wissenschaftsjahre ist es, den Dialog mit der Öffentlichkeit zu Wissenschafts- und Forschungsthemen zu fördern.

### Über die Stiftung Lesen

Lesen ist die zentrale Voraussetzung für Bildung, beruflichen Erfolg, Integration und eine zukunftsfähige gesellschaftliche Entwicklung. Damit alle Kinder in Deutschland lesen können, engagiert sich die Stiftung Lesen gemeinsam mit Bundes- und Landesministerien, mit Unternehmen, Stiftungen, Verbänden und wissenschaftlichen Einrichtungen in bundesweiten Programmen und Kampagnen. Die Stiftung Lesen steht seit ihrer Gründung unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und wird von zahlreichen prominenten Lesebotschafter\*innen unterstützt. [www.stiftunglesen.de](http://www.stiftunglesen.de)

### Pressekontakt Stiftung Lesen:

Mareike Bier  
PR- und Kommunikationsmanagerin  
Römerwall 40, 55131 Mainz  
Tel: 06131 / 2 88 90-36  
E-Mail: [mareike.bier@stiftunglesen.de](mailto:mareike.bier@stiftunglesen.de)  
[www.stiftunglesen.de](http://www.stiftunglesen.de)